

Termine ABI 2021

Do, 15.04.2021

1./2. Stunde: Mitteilung über die Zulassung zum Abitur,
Meldung zum Abitur, anschl. Zeugnisausgabe und Ende des 4.
Semesters

19.04. bis 11.05.2021

Schriftliche Abiturklausuren
(Nachschreibtermine ab 15.05.)

Fr, 21.05.21

Bekanntgabe Prüfungstermine P5 am NIG

Mo, 31.05.21

P5-Prüfungen

Di, 22.06.21

12.00 Uhr: Mitteilung der Abiturergebnisse
und ggf. der Fächer mit mündl. Nachprüfungen

Do, 24.06.21

Bis 12.00 Uhr: Meldung zu weiteren mündl. Nachprüfungen

Fr, 25.06.21

12.00 Uhr: Aushang Prüfungstermine für Nachprüfungen

Di, 29.06.20

Mündliche Nachprüfungen
19.30 Uhr: Festliches Abendessen

Fr, 02.07.21

12:00 Uhr: Festliche Übergabe der Abizeugnisse

Sa, 03.07.21

ABIBALL

Gesamtqualifikation und Abiturprüfung

■ Block I: Kurse
Mindestpunktzahl 200
Höchstpunktzahl 600

8 Halbjahresergebnisse von
P1 und P2 in doppelter Wertung

sowie
weitere 24 **bis** 28 Halbjahresergebnisse,
darunter das 1. bis 4. Halbjahr von P3, P4 und P5 in
einfacher Wertung ...

... sind einzubringen

→ Keiner mit 00 Punkten

die Prüfungsergebnisse
in den 5 Prüfungsfächern
in vierfacher Wertung
davon mindestens 3 Prüfungsfächer mit
mindestens 20 Punkten (in vierfacher
Wertung, also 4 x 05 Punkte)

■ Block II: Prüfung
Mindestpunktzahl 100
Höchstpunktzahl 300

Bedingungen für die Gesamtqualifikation im Abitur (ab Abitur 2021)

	Block I: einzubringende Kurse	Block II: Abiturprüfung
P1/P2	8 Kursnoten x 2	5 Abiturnoten x 4
P3/P4/P5	12 Kursnoten x 1	
Weitere Fächer	12 bis 16 Kursnoten x 1 (hierbei dürfen max. 3 Sportkurse eingebracht werden)	---
Bedingungen	Mindestens 9 der 12 Kurs auf erhöhtem Niveau (P1/P2/P3) müssen mit mindestens 05 Punkten abgeschlossen sein. Insgesamt dürfen höchstens 6 oder 7 der eingebrachten Kurse mit weniger als 05 Punkten abgeschlossen sein (abhängig von der Zahl der eingebrachten Kurse)	Mindestens 3 Abiturfächer, darunter P1, P2 oder P3, mit mindestens 05 Punkten. Mündliche Nachprüfungen in P1 – P4 sind möglich.
Formel	$E I = 40 \times P : S$ (E I = Ergebnis Block I, P = erreichte Punktzahl, S = Anzahl der eingebrachten Kursergebnisse + 8)	
Mindestsumme	200 Punkte (max. 600)	100 Punkte (max. 300)

Einbringungsverpflichtungen:

Es muss zwischen **Belegungsverpflichtungen** und **Einbringungsverpflichtungen** unterschieden werden

Einbringungsverpflichtungen für die Gesamtqualifikation

Fächer	Anzahl der Schulhalbjahresergebnisse	
Deutsch	4	
Fremdsprache ^{1) 2)}	4	
weitere Fremdsprache ^{1) 3)}	4	nur sprachl. Profil
Kunst oder Musik oder Darstellendes Spiel ⁴⁾	2	
Politik-Wirtschaft	2	
Geschichte	2	
Religion oder Werte und Normen oder Philosophie ⁵⁾	2	
Mathematik	4	
Naturwissenschaft ¹⁾	4	
weitere Naturwissenschaft ^{1) 6)}	4	nur nat.wiss. Profil
Seminarfach ⁷⁾	2	
weitere Fremdsprache oder weitere Naturwissenschaft ⁸⁾	2	nur ges.wiss. Profil

• Fachprüfungsausschüsse

Für jede Prüfungsgruppe wird in den Prüfungsfächern ein
Fachprüfungsausschuss (FPA)
gebildet

 Mitglieder sind:

für die **schriftliche Prüfung (P1, P2, P3, P4)**

- ▶ Fachprüfungsleiter*in (FPL)
 - ▶ Referent*in (Fachlehrer*in)
- ▶ Korreferent*in

für die **mündliche Prüfung (P5)**

- ▶ Fachprüfungsleiter*in (FPL)
- ▶ Prüfer*in (Fachlehrer*in)
- ▶ Protokollführer*in
- ▶ bis zu 5 weitere Lehrkräfte
(nicht stimmberechtigt)

Zu bearbeitende Prüfungsaufgaben:

- In Deutsch werden drei, in den übrigen Prüfungsfächern zwei Aufgabenvorschläge zur Auswahl vorgelegt
- Die Auswahlzeit (Einlesezeit) in Deutsch und Mathe darf 30 Minuten, in den übrigen Fächern 20 Minuten nicht überschreiten



Schriftliche Abiturprüfung

(darf sich nicht nur auf ein Schulhalbjahr beziehen)



Bearbeitungszeit:

- P1, P2, P3: 300 Minuten
- P4: 220 Minuten

Durchführung:

- Einzelprüfung
- Dauer: 20 – 30 Minuten
- keine Wiederholung der schriftl. Prüfung
- Bezug auf mind. zwei Schulhalbjahre
- Fragen können auch FPL und VPK stellen
- Gliederung in zwei Teile: a) Vortrag, b) Prüfungsgespräch

Vorbereitungszeit:

- in der Regel 20 Minuten
- Aufzeichnungen machen erlaubt
- bei Zuspätkommen keine Verschiebung des Prüfungstermins

Mündliche Abiturprüfung

(über mind. zwei Kurshalbjahre)

Anwesende:

- drei Mitglieder des Fachprüfungsausschusses
- mögl.: Mitglieder der Prüfungskommission und weitere Lehrer
- Vertreter des Schülerrats, Schulelternrats
- Zustimmungspflichtig: 2 SuS aus Jg. 11

Berechnung des Prüfungsergebnisses
bei mehreren Prüfungsteilen

Alle Fächer, in denen eine
mündl. Zusatzprüfung
gemacht wird:

$$(8s + 4m) : 3$$

s = schriftliche Prüfung
m = mündliche Prüfung

Ergebnisse mit Bruchteilen:

Rundung nach dem üblichen mathematischen Verfahren

Umrechnung der Gesamtpunktzahl in eine Durchschnittsnote der sechsstufigen Notenskala

Punkte	Note
300	4,0
301 bis 318	3,9
319 bis 336	3,8
337 bis 354	3,7
355 bis 372	3,6
373 bis 390	3,5
391 bis 408	3,4
409 bis 426	3,3
427 bis 444	3,2
445 bis 462	3,1

Punkte	Note
463 bis 480	3,0
481 bis 498	2,9
499 bis 516	2,8
517 bis 534	2,7
535 bis 552	2,6
553 bis 570	2,5
571 bis 588	2,4
589 bis 606	2,3
607 bis 624	2,2
625 bis 642	2,1

Punkte	Note
643 bis 660	2,0
661 bis 678	1,9
679 bis 696	1,8
697 bis 714	1,7
715 bis 732	1,6
733 bis 750	1,5
751 bis 768	1,4
769 bis 786	1,3
787 bis 804	1,2
805 bis 822	1,1
823 bis 900	1,0

**Prüfungen sind deshalb so
schlimm, weil der größte
Trottel mehr fragen kann
als der klügste Mensch
zu beantworten vermag!**